

Pressemitteilung

Abteilung für Kommunikation

Ref: 448d09

Tel. +33 (0) 3 88 41 25 60

Fax +33 (0) 3 88 41 39 11

Internet: www.coe.int/de

e-mail: pressunit@coe.int



COUNCIL OF EUROPE CONSEIL DE L'EUROPE

47 Mitgliedsstaaten

Albanien
Andorra
Armenien
Aserbaidschan
Belgien
Bosnien und Herzegowina
Bulgarien
Dänemark
Deutschland
"Die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien"
Estland
Finnland
Frankreich
Georgien
Griechenland
Irland
Island
Italien
Kroatien
Lettland
Liechtenstein
Litauen
Luxemburg
Malta
Moldau
Monaco
Montenegro
Niederlande
Norwegen
Österreich
Polen
Portugal
Rumänien
Russland
San Marino
Schweden
Schweiz
Serbien
Slowakei
Slowenien
Spanien
Tschechische Republik
Türkei
Ukraine
Ungarn
Vereinigtes Königreich
Zypern

Polnisches Projekt gewinnt „Kristallene Waage der Strafrechtswissenschaften“ 2009

Straßburg, 05.06.2009 – Die polnische Zentrale Strafvollzugsbehörde ist die Gewinnerin des Preises „Kristallene Waage der Strafrechtswissenschaften“. Sie erhielt die Auszeichnung, die 2009 zum ersten Mal vergeben wurde, für ihr Projekt „Freiwilligenarbeit für Häftlinge in Polen“.

Im Rahmen der Plenarsitzung des Justizforums in Brüssel wurden drei weitere Sonderauszeichnungen an folgende Stellen verliehen:

- Generalstaatsanwaltschaft Brandenburg (Deutschland), für das in der Staatsanwaltschaft umgesetzte Projekt der SAS-E-Justiz (Staatsanwaltschaftliches Automatisiertes Schreibwerk)
- Verband für Bewährung und Schlichtung in der Justiz (Tschechische Republik), für das Mentoren-Programm
- Strafrechtsabteilung im Amsterdamer Bezirksgericht (Niederlande), für das Projekt Europäisches Strafrecht und Menschenrechtskammer.

Vor der feierlichen Preisverleihung hielt die Stellvertretende Generalsekretärin des Europarates, Maud de Boer-Buquicchio, eine [Rede](#), in der sie im Besonderen auf die gemeinsamen Überzeugungen des Europarates und der Europäischen Union in Fragen der Verbesserung des Funktionierens moderner Justizsysteme einging.

Im Jahr 2005 schufen der Europarat und die Europäische Kommission die „Kristallene Waage der Justiz“, einen Preis, der alle zwei Jahre für innovative Praktiken bei Organisation und Verfahren der Ziviljustiz an europäischen Gerichten vergeben wird. 2009 wurde erstmals ein Preis für Projekte ausgeschrieben, die es sich zum Ziel gesetzt haben, im Bereich der Strafrechtswissenschaften Organisation und Verfahren zu verbessern, sowie Wissen und bewährte Praktiken auszutauschen. Die „Kristallene Waage der Strafrechtswissenschaften“ soll innovative und erfolgreiche Praktiken bei Strafverfahren und in der gerichtlichen Organisation ausfindig machen und fördern. Damit soll auch eine Verbesserung des öffentlichen Strafrechtswissenschaftensystems in den Mitgliedsstaaten des Europarates bewirkt werden.

Weitere Informationen: www.coe.int/CEPEJ

Pressekontakt: Giuseppe Zaffuto, Generaldirektion Kommunikation
Mobil : +33 (0)6 86 32 10 24, giuseppe.zaffuto@coe.int

Wenn Sie unsere Pressemitteilungen per Mail empfangen wollen, wenden Sie sich bitte an: Council.of.Europe.Press@coe.int

Der Europarat wurde 1949 mit dem Ziel gegründet, Demokratie und Menschenrechte auf dem ganzen Kontinent zu fördern. Er gibt zudem Antworten auf die sozialen, kulturellen und rechtlichen Herausforderungen, die sich in den 47 Mitgliedsstaaten stellen.